



Information gem. Art. 13, 14 DSGVO, Stand: 05/2018

Die Verkehrsverbund Warnow GmbH (nachfolgend VVW) informiert nachfolgend über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Betroffenen nach Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):

1.) Identität des Verantwortlichen:

Verkehrsverbund Warnow GmbH, Stampfmüllerstr. 40, 18057 Rostock, Vertretung durch die Geschäftsführerin Frau Andrea Doliwa
Amtsgericht Rostock HRB, 7147

werden sie gelöscht, wenn die unter 2.) genannten Zwecke wegfallen.

Eine längere Aufbewahrung der Daten kann erfolgen, wenn der Gesetzgeber eine längere Aufbewahrungspflicht vorschreibt.

2.) Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Vertragsabwicklung zum Kauf von Fahrausweisen über das Mobile Ticketing.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO für die Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person erforderlich, da diese eine Zahlungsverpflichtung einschließt. Dies betrifft auch die notwendigen Angaben, die zur Befriedigung der Kundenanliegen benötigt werden, welche dem Auftragsdatenverarbeiter, die Rostocker Straßenbahn AG (RSAG), bearbeitet werden. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Geschäftsinteressen erforderlich.

6.) Rechte der betroffenen Person

Dem Betroffenen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Außerdem steht dem Betroffenen nach Art. 14 Abs. 2 Buchstabe c in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO beruht.

Des Weiteren hat der Betroffene nach Art. 7 Abs. 3 das Recht, seine Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

3.) Datenkategorien und Datenherkunft

Wir verarbeiten nachfolgende Kategorien von Daten: Stammdaten, Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Bankverbindungen, Zahlungsinformationen. Die Datenerhebung erfolgt bei der betroffenen Person.

7.) Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Der Betroffene hat gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

4.) Empfänger der Daten

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte ohne Zweckbindung gemäß Punkt 3 findet nicht statt.

Im Rahmen der Abwicklung des Fahrscheinkaufs erfolgt eine Übergabe der personenbezogenen Daten an unseren vertragsgebundenen Dienstleister zum Zweck der Erstellung des Tickets an eos. Uptrade, RSAG und LogPay als Auftragsdatenverarbeiter.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittstaaten erfolgt nicht und ist nicht geplant.

5.) Dauer der Speicherung / Löschung

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und -fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen bzw. sobald die Daten zur Erfüllung der verfolgten Zwecke nicht mehr gebraucht werden, werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind,